



zuheizbar





mit regelbarer Umluftheizung



gekühlt



thermoport®

thermoport®

- aus Kunststoff, tragbar — zum wärmeisolierten Transportieren von Lebensmitteln

thermoport® zuheizbar

- aus Kunststoff, tragbar — zum Warmhalten, Heizung nicht regelbar

thermoport® mit regelbarer Umluftheizung

- aus Kunststoff, tragbar — zum Warmhalten, Heizung regelbar
- aus Edelstahl, fahrbar — zum Warmhalten, Heizung regelbar

gekühlte thermoport®

- aus Edelstahl, fahrbar — zum Kühlhalten, Kühlung regelbar

Orginal-Betriebsanleitung

Ausgabe: 2012-02-02

Rieber

Rieber Professional. Unsere Lösungen bringen Ihnen Qualität, Sicherheit sowie vor allem hohe Energie-Effizienz und Wirtschaftlichkeit.

Inhaltsverzeichnis

1 Revisionsauflistung

Revision	Änderung
2011-05-06	Erstausgabe
2012-02-02	VDE Netzanschlussleitung, Seite 21; Zuladung fahrbarer Geräte; Auszug aus EG-Konformitätserklärung

2 Wichtige Hinweise

2.1 Gebrauch der Anleitung

Diese Anleitung enthält wichtige Informationen, um das Gerät sicher und sachgerecht zu benutzen.



WICHTIG

Schützen Sie sich vor Gefahren und vermeiden Sie Schäden an Ihrem Gerät.

- Lesen Sie unbedingt die Betriebsanleitung vor dem ersten Benutzen.
- Bewahren Sie die Anleitung auf und geben Sie diese an Nachbesitzer weiter.

Sollte aus Ihrer Sicht irgendein ein Defizit vorliegen, teilen Sie uns das bitte ohne zu zögern mit. Mit Ihrer Hilfe bemühen wir uns, noch besser zu werden.

Hier ist Platz für Ihre Notizen:

2.2 Darstellungskonventionen im Text

. . . **Hervorhebung** . . . , ist ein Textfragment, das hervorgehoben werden soll

- Aufzählungen werden so dargestellt.

➢ Handlungsanweisungen werden so dargestellt.

▌ Das Resultat der Handlung wird so dargestellt.



Siehe ‘. . . ’ ‚Querverweis wird so dargestellt.

Hinweise



ACHTUNG
weist auf möglichen Sachschaden hin, die keinen Personenschaden einschließt.
Die Missachtung des Hinweises kann zu Sachschaden führen.



Anwendertipp

► Nützlicher Hinweis oder Tipp

2.3 Aufbau der Sicherheitshinweise

Die Signalworte GEFAHR - WARNUNG - VORSICHT klassifizieren den möglichen Gefahrengrad der Körperverletzung in einer konkreten Situation. Die Verletzungen können Sie verhindern, indem Sie die angegebenen Verhaltensregeln berücksichtigen.

Das Symbol Warndreieck symbolisiert eine ‚Allgemeine Gefahr‘.



GEFAHR!
weist auf eine unmittelbar drohende Gefahr hin.
Die Missachtung des Warnhinweises führt zu schwerer Körperverletzung oder Tod.



WARNUNG!
weist auf eine **möglicherweise gefährliche Situation** hin.
Die Missachtung des Warnhinweises **kann** zu **schwerer Körperverletzung oder Tod** führen.



VORSICHT!
weist auf eine **möglicherweise schädliche Situation** hin.
Die Missachtung des Warnhinweises **kann** zu **leichter Körperverletzung** führen.

3 Gerätebeschreibung

Dieses Kapitel vermittelt Wissenswertes über Aufbau und Funktion dieses Gerätes.

3.1 Benennung

Benennung der Teile

Hier werden die Teile benannt, die anschließend für ein leichteres Verstehen wichtig sind.





1 Türverschluss
2 Stoßecke
3 Rolle
4 Kühlmaschine mit Lüftungsgitter
5 Rolle mit Feststeller
6 Anschluss für Netzstecker
7 Steuerung, regelbar
8 Griff zum Anheben des Gerätes, beidseitig
9 Heizung, entnehmbar

3.2 Technische Daten

Zulässige Umgebungstemperatur +5°C bis +40°C.

Kühlbereich +2°C bis +8°C bei geschlossener Tür. Hygieneausführung H3. Kältemittel R 134a.

1N AC230V 50/60Hz. Schutzart IPX3 gemäß EN 60529;
Schutz gegen fallendes Sprühwasser bis 60° gegen die Senkrechte.

Gehäuse aus Chromnickelstahl oder Kunststoff. Korpus doppelwandig isoliert. Porenfreie Kunststoffhaut, dichtverschweißt, spülmaschinentauglich bis mindestens +80°C.

4 Stoßecken. Verzinkte Rollenausstattung gemäß DIN 18867, Teil 8. Raddurchmesser 125mm.
2 Lenk- und 2 Lenkstopprollen, Antistatikbereifung.

Zuladung für fahrbaren thermoport®:
thermoport® 1400 ⟶ maximal 75 kg; thermoport® 1600 bis 3000 ⟶ maximal 150 kg



Details: siehe Typenschild, Katalog, http://www.rieber.de

3.3 Zubehör und dessen Verwendung



Anwendertipp

Mit dem optimalen Zubehör ist **thermoport**® energiesparend, die Verwendungsmöglichkeit erweitert sich.

- Verwenden Sie Zubehör wie GN-Behälter von Rieber.



http://www.rieber.de

4 Verwendungszweck

Dieses Kapitel vermittelt den bestimmungsgemäßen Gebrauch und warnt vor vorhersehbarem Missbrauch, zu Ihrer Sicherheit.

4.1 Allgemein bestimmungsgemäß sind

- Zum Transportieren von Lebensmitteln.
- Für die Systemgastronomie, Catering, Hotellerie, Gastronomie, auch für die Gemeinschaftsgastronomie und die Schulverpflegung.
- Die Technischen Daten für das Gerät einhalten. Beachten Sie die Angaben auf dem Typenschild sowie die Produktkennzeichnung.
- Gebrauch nur durch Erwachsene. Gebrauch nur durch hierfür unterwiesenes Personal. Zum Tragen insbesondere beladener **thermoport**® sind nur jeweils hierfür geeignete Personen zulässig.
- Der Arbeitsverantwortliche, beispielsweise der Küchenchef, bestimmt die jeweils konkrete Verwendung des **thermoport**® und verantwortet diese.

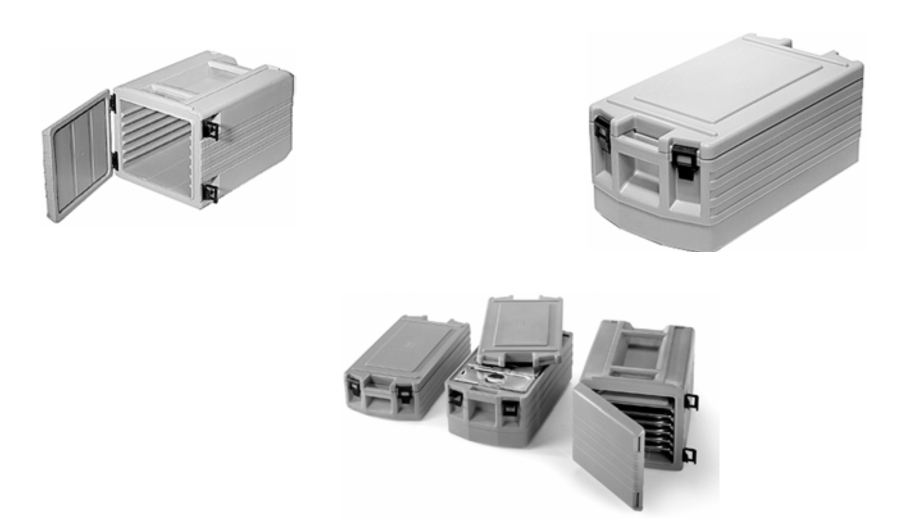
Temperatur-Testwerte ermitteln — hier ein Beispiel für thermoport® zuheizbar

1,5°C Wärmeverlust pro Stunde bei eingefüllten Warmspeisen mit 85°C bei vorgeheizte **thermoport**®

4.2 Verhindern Sie voraussehbaren Missbrauch

- **WARNUNG!** Vor jeder Reinigung eines Elektrogerätes thermoport ® die Heizung ausbauen.
- Halten Sie die Hygieneanforderungen laut HACCP ein.
- **WARNUNG!** Betreiben Sie das Gerät nicht unbeaufsichtigt.
- Halten Sie brennbare sowie explosive Flüssigkeiten von beheizbaren Geräten fern, ansonsten kann Brand oder Explosion entstehen.
- Ziehen oder Verschieben Sie das Gerät nicht über scharfe Kanten, ansonsten ist Sachschaden möglich.
- Verwenden Sie das Gerät nicht bei widrigen örtlichen Fußboden-Verhältnissen.
  - Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen Rollenabrieb Streifen auf dem Fußboden entstehen oder Kratzer zum Beispiel durch Split-Einschlüsse in den Rollen.
  - Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass wegen Schwellen oder kantigen Fugen auf dem Fußboden die Rollen beschädigt bzw. unbrauchbar werden.
- Fahrbare Geräte dürfen ausschließlich manuell bewegt werden. Ein maschinell unterstützter Transport mittels Gabelstapler oder Hubwagen ist nicht zulässig.

4.3 Besondere bestimmungsgemäße Verwendung für thermoport ®



- Zum wärmegedämmten Transportieren von erwärmten oder gekühlten Lebensmitteln.

4.4 Besondere bestimmungsgemäße Verwendung für thermoport ® zuheizbar



Die Strahlungswärme an der Heizfläche bewirkt einen Luftstrom.

- Zum Warmhalten von Lebensmitteln.

4.5 Besondere bestimmungsgemäße Verwendung für thermoport ® mit regelbarer Umluftheizung



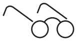
- Zum Warmhalten von Lebensmitteln.

  Gleichmäßigere Temperaturverteilung mittels regelbarer elektrischer Steuerung für Heizung und Umluft.

4.6 Besondere bestimmungsgemäße Verwendung für gekühlte thermoport ®



- Zum Kühlhalten gekühlter Lebensmittel. Kühlhalten bei +2°C bis +8°C.
- Alternativ zum GN-Behälter kann ein Einlegeblech verwendet werden.



Siehe Lieferprogramm der Rieber GmbH & Co. KG

Verhindern Sie Sachschaden

- **ACHTUNG!** Sachschaden ist bei unsachgemäßem Transport wie „kopfüber“ möglich. Nach dem Transport eines elektrisch kühlbaren Gerätes muss sich die Kühlflüssigkeit erst sammeln. Lassen Sie das Gerät nach dem Transport zumindest eine Stunde ruhig stehen. Erst danach einschalten.
- Das Gerät nur in üblicher Lage wie bei der Verwendung transportieren.

5 Allgemeine Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel informiert über Restrisiken und Gefahren bei bestimmungsgemäßer Verwendung des Gerätes.
Es werden allgemein gültige und generell zu beachtende Sicherheitshinweise aufgeführt.
Handlungs- bzw. situationsbezogene Sicherheitshinweise werden nachfolgend vor dem entsprechenden Handlungsschritt bzw. der Situationsbeschreibung platziert.

5.1 Grundsätzliche Verhaltensweisen

Dieses Gerät entspricht dem Stand der Technik und den anerkannten sicherheitstechnischen Regeln, trotzdem können Gefahren entstehen.

- Benutzen Sie das Gerät nur in einwandfreiem Zustand, unter Beachtung dieser Anleitung.
- Achten Sie in allen Phasen der Lebensdauer des Gerätes auf die möglichst sichere Integration des Gerätes in seine Umgebung.
- Unterlassen Sie Umbauten und Veränderungen am Gerät.

5.2 Zum Gebrauch von Elektrogeräten

Sicherheitshinweise zitiert aus EN 60745-1:

Arbeitsplatz

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und aufgeräumt. Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung fern.

Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Gerätes muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Geräten. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie mit Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie das Gerät von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Fassen Sie immer am Stecker an. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrogerät im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich zugelassen sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Brandgefahr infolge Wärmestaus möglich. Wickeln Sie das Kabel von der Kabeltrommel ab, um einen möglichen Wärmestau bzw. Kabelbrand zu verhindern. Die Kupplung muss spritzwassergeschützt sein, aus Gummi bestehen oder mit Gummi überzogen sein. Der Querschnitt der Leitung muss mindestens 1,5 mm^2 betragen.

Sicherheit von Personen

- Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrogerät. Benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.
  Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Gerätes kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass der Schalter in der Position „AUS“ ist, bevor Sie den Stecker in die Steckdose stecken. Wenn Sie das Gerät eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.

Sorgfältiger Umgang und Gebrauch von Elektrogeräten

- Benutzen Sie kein Elektrogerät, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrogerät, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Bewahren Sie unbenutzte Elektrogeräte außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrogeräte sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- Pflegen Sie das Gerät mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Geräteteile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, das die Funktion des Gerätes beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrogeräten.
- Verwenden Sie Elektrogerät, Zubehör usw. entsprechend diesen Anweisungen und so, wie es für diesen speziellen Gerätetyp vorgeschrieben ist. Berücksichtigen Sie dabei die

Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit. Der Gebrauch von Elektrogeräten für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

Service

- Lassen Sie das Gerät nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Originalersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Gerätes erhalten bleibt.

5.3 Pflichten des Betreibers

Betreiber

Betreiber ist diejenige Person, die das Gerät zu gewerblichen oder wirtschaftlichen Zwecken selbst betreibt oder einem Dritten zur Nutzung/Anwendung überlässt und während des Betriebs die rechtliche Geräteverantwortung für den Schutz des Benutzers, des Personals oder Dritter trägt.

Betreiberpflichten

Das Gerät wird im gewerblichen Bereich eingesetzt. Der Betreiber des Gerätes unterliegt daher den gesetzlichen Pflichten zur Arbeitssicherheit.

Neben den Sicherheitshinweisen in dieser Anleitung müssen die für den Einsatzbereich des Gerätes gültigen Sicherheits-, Unfallverhütungs- und Umweltschutzvorschriften eingehalten werden.

Dabei gilt insbesondere Folgendes:

- Der Betreiber muss sich über die geltenden Arbeitsschutzbestimmungen informieren und in einer Gefährdungsbeurteilung zusätzlich Gefahren ermitteln, die sich durch die speziellen Arbeitsbedingungen am Einsatzort des Gerätes ergeben. Diese muss er in Form von Betriebsanweisungen für den Betrieb des Gerätes umsetzen.
- Der Betreiber muss während der gesamten Einsatzzeitdauer des Gerätes prüfen, ob die von ihm erstellten Betriebsanweisungen dem aktuellen Stand der Regelwerke entsprechen, und diese, falls erforderlich, anpassen.
- Der Betreiber muss die Zuständigkeiten für Installation, Bedienung, Störungsbeseitigung, Wartung und Reinigung eindeutig regeln und festlegen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Mitarbeiter, die mit dem Gerät umgehen, diese Anleitung gelesen und verstanden haben. Darüber hinaus muss er das Personal in regelmäßigen Abständen schulen und über die Gefahren informieren.
- Der Betreiber muss dem Personal die erforderliche Schutzausrüstung bereitstellen und das Tragen der erforderlichen Schutzausrüstung verbindlich anweisen.

Weiterhin ist der Betreiber dafür verantwortlich, dass das Gerät stets in technisch einwandfreiem Zustand ist. Daher gilt Folgendes:

- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die in dieser Anleitung beschriebenen Wartungsintervalle eingehalten werden.
- Der Betreiber muss alle Sicherheitseinrichtungen regelmäßig auf Funktionsfähigkeit und Vollständigkeit überprüfen lassen.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass die passenden Medienanschlüsse gegeben sind.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass bauseitige sicherheitsrelevante Maßnahmen durchgeführt werden.

5.4 Qualifikation des Personals

Das sichere Betreiben erfordert fachliche Voraussetzungen und die persönliche Eignung jeder Person.

- Die Organisationsverantwortung trägt der ‘**Arbeitsverantwortliche**’ (Betreiber).
  Laut EN 50110-1 ist ein Arbeitsverantwortlicher ‘eine Person, die benannt ist, die unmittelbare Verantwortung für die Durchführung der Arbeit zu tragen.

Erforderlichenfalls kann diese Verantwortung teilweise auf andere Personen übertragen werden. [...] Der Arbeitsverantwortliche muss alle an der Arbeit beteiligten Personen über alle Gefahren unterrichten, die für diese nicht ohne weiteres erkennbar sind'.

- Zur Arbeitsausführung sind nur '**unterwiesene Personen'** zulässig, die geschult sind. Schulung, Unterweisung sind zu wiederholen und das Verstehen zu kontrollieren, bestenfalls prüfungsgemäß.
- Zu Reparaturarbeiten sind nur '**Fachkräfte**' zulässig.
  Laut IEC 60204-1 sind Fachkräfte 'Personen, die aufgrund ihrer einschlägigen Ausbildung und ihrer Erfahrung befähigt sind, Risiken zu erkennen und mögliche Gefährdungen zu vermeiden'.
- Elektroarbeiten nur durch eine ausgebildete und erfahrene **Elektrofachkraft**, umgangssprachlich Elektriker genannt, ausführen lassen.
  Die Mitarbeit einer elektrotechnisch unterwiesenen Person ist nur unter Anleitung und Kontrolle der Elektrofachkraft zulässig.

5.5 Schutzausrüstung für das Personal bereitstellen

- Stellen Sie sicher, dass das Personal die persönliche Schutzausrüstung trägt, die in der jeweiligen Situation zweckmäßig ist.
- Tragen Sie festes Schuhwerk zur Vermeidung von Verletzungen.
- Tragen Sie Schutzhandschuhe zur Vermeidung von Verbrennungen an den Händen und Armen.

5.6 Gerätespezifische Sicherheitshinweise

Dieses Kapitel informiert über allgemeine gerätespezifische Sicherheitshinweise. Weitere handlungs- bzw. situationsbezogene Sicherheitshinweise werden nachfolgend vor dem entsprechenden Handlungsschritt bzw. der Situationsbeschreibung platziert.

5.6.1 Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen

- Das Elektrogerät hat eine Temperatur-Sicherheitsabschaltung. Bei defekter Regelung schaltet das Gerät sich selbst ab.
- Zur Erhöhung der Sicherheit wird empfohlen, dem Gerät einen FI-Schutzschalter mit einem Auslösestrom von 30 mA vorzuschalten.

5.6.2 Verbrennungsgefahr durch heiße Oberflächen

- **WARNUNG!** Verbrennungsgefahr. Im Bereich heißer Teile wie Elektroheizung kann man sich verletzten. Tragen Sie Schutzhandschuhe.

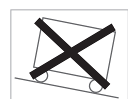
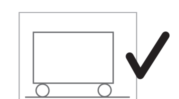
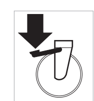
5.6.3 Gefahren beim Transport

Gilt für tragbare thermoport ®

- **WARNUNG!** Es besteht Verletzungsgefahr beim Tragen schwerer Lasten, wie zum Beispiel schmerzhafte Muskelverspannung, Gelenkentzündung. Zum Tragen insbesondere beladener **thermoport ®** sind nur jeweils hierfür geeignete und unterwiesene Personen zulässig. Stimmen Sie sich bei körperlichen Beschwerden mit dem Arbeitsverantwortlichen ab.
- **ACHTUNG!** Sachschaden beim Stapeln möglich. Nur miteinander passende **thermoport ®** stapeln. **Beurteilen Sie** realistisch und eigenverantwortlich die zulässige Stapelhöhe.

Gilt für fahrbare thermoport ®

- **WARNUNG!** Fahrbares Gerät nicht ziehen, **nur schieben**. So erreichen Sie eine bessere Sicht sowie direkten Zugriff auf die Rollen mit Feststeller.
  Beim Transport die Tür verschlossen halten und am Griff schieben. Festes Schuhwerk zur Vermeidung von Verletzungen tragen.
- **WARNUNG!** Ungewolltes Verfahren des Gerätes und hierdurch vielfältige Gefährdungen vermeiden. Sichern Sie das Gerät gegen unbeabsichtigtes Wegrollen mit den zwei Feststellern. Stellen Sie das Gerät nur auf ebenen Flächen ab.

- **ACHTUNG!** Beachten Sie die zulässige Stufenhöhe, maximal 4 mm, ansonsten können die Rollen beschädigt werden.

Gilt für gekühlte thermoport ®



ACHTUNG

Nach unsachgemäßem Transport wie „kopfüber“ könnte der gekühlte **thermoport** ® beschädigt werden. Ausreichend Kühlflüssigkeit muss sich im Vorratsbehälter befinden.

- Lassen Sie das Gerät nach unsachgemäßem Transport wie „kopfüber“ zumindest eine Stunde ruhig in korrekter Lage stehen. Erst danach einschalten.

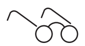
5.6.4 Die gültigen elektrotechnischen Vorschriften einhalten



WARNUNG!

Stromschlaggefahr. Gefährliche elektrische Spannung. Die summarische Anschlussleistung elektrischer Geräte könnte die örtlich zulässige Anschlussleistung überschreiten.

- Lassen Sie Elektroarbeiten nur durch den Hersteller, seinem Kundendienst oder eine Elektrofachkraft ausführen.
- Schließen Sie das Gerät nur über Fehlerstromschutzschalter –RCD - an.
  Das Gerät an den Schutzleiter anschließen.
- Spitzenbelastungen entstehen beispielsweise beim gleichzeitigen Ein- oder Ausschalten mehrerer Geräte. Sachschaden bis hin zu Kabelbrand sind möglich. Beachten Sie die örtlich zulässige Anschlussleistung. Vermeiden Sie ein massenhaftes Ein- oder Ausschalten.



Siehe auch ‘Zum Gebrauch von Elektrogeräten’, Seite 10

5.6.5 Gefahr durch Einschließen und Erstickungsgefahr

- **WARNUNG!** Erstickungsgefahr beim Einschließen in das Gerät. Sichern Sie das Gerät vor Personen mit eingeschränkten sensorischen und geistigen Fähigkeiten.

5.7 Hinweis auf einzuhaltende Vorschriften

Neben dieser Betriebsanleitung gelten für den Betrieb von Küchenstationen noch eine Reihe von Unfallverhütungs- und sonstigen Vorschriften; beispielsweise zur Einhaltung von Hygieneanforderungen die HACCP-Bestimmungen.

5.8 Hinweis zum Verhalten im Notfall

- Im Notfall immer sofort das Gerät ausschalten, Netzstecker ziehen.

Erste Hilfe bei Quetschung, Verbrennung sowie Stromschlag:

- Informieren Sie sich hierzu vor der Inbetriebnahme des Gerätes.
- Deponieren Sie die Utensilien für den Notfall mitsamt Anleitung in leicht erreichbarer Nähe am Einsatzort. Machen Sie sich mit der Anleitung vertraut.



Anwendertipp

- Informieren Sie sich ausführlich anhand der firmen internen Betriebsanweisung.
- Wir empfehlen halbjährlich wiederholende Übungen für den Notfall.

6 Vor dem ersten Benutzen

Dieses Kapitel vermittelt Wissen der vorbreitenden Tätigkeiten vor der Nutzung.

6.1 Transport

6.1.1 Transportschäden prüfen/abwickeln

- Kontrollieren Sie das Gerät unmittelbar nach der Lieferung auf Transportschäden.
- Dokumentieren Sie den Schaden im Beisein des Transporteurs auf dem Frachtbrief und lassen sich diesen durch den Transporteur mit Unterschrift bestätigen.
- Entscheiden Sie, ob Sie das Gerät behalten und den Schaden mit dem Frachtbrief reklamieren oder das Gerät nicht annehmen.
  - Durch diese Vorgehensweise sorgen Sie für eine ordnungsgemäße Schadensregulierung.

6.1.2 Auspacken

- Öffnen Sie die Transportverpackung an den vorgesehenen Stellen. Nicht reißen oder schneiden.
- Entfernen Sie Verpackungsrückstände.

6.1.3 Lieferumfang

- Kontrollieren Sie den Lieferumfang.

6.1.4 Verpackungsmaterial entsorgen

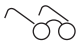
- Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial umweltgerecht.

6.2 Inbetriebnahme

Voraussetzungen

- Das Gerät weist keine Defekte oder sichtbare Schäden auf.
- Das Gerät hat Raumtemperatur angenommen und ist trocken.

thermoport ® reinigen



Siehe Kapitel ‘Reinigung, Wartung und Pflege’, Seite 17

7 Hinweise zur Bedienung

7.1 Verwenden Sie das Gerät bestimmungsgemäß

- Verwenden Sie das Gerät je nach Einsatzfall nur für erwärmte oder gekühlte Lebensmittel. Einsatzbereich von -20°C bis +100°C.
- **thermoport** ® bedarfsweise in der Wärmekammer oder im Kühlhaus temperieren.
- **WARNUNG!** Die Elektroleitung so verlegen, dass Gefahren wie Stolpern, Kabel abreißen etc. vermieden werden.



Siehe auch ‘Verwendungszweck’, Seite 7



Siehe auch ‘Gerätespezifische Sicherheitshinweise’, Seite 12

- **ACHTUNG!** Vermeiden Sie bei Edelstahl die längere Einwirkung von stark kochsalzhaltiger Flüssigkeit, da diese zur Verfärbung der Oberfläche oder zum Durchrosten führen kann.
- **ACHTUNG!** Vermeiden Sie bei Edelstahl den direkten längeren Kontakt mit rostenden Eisenteilen wie Küchenschwamm aus Stahl.

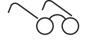
Anwendertipp

GN-Behälter von Rieber verwenden.

- GN-Behälter mit flüssiger Speise mit wasserdichtem Steckdeckel mit umlaufender Silikondichtung verschließen.
- GN-Behälter bis zum Stapelschulter-Rand befüllen.
  Nicht bis zum obersten Rand befüllen, damit der Deckel nicht auf der Speise oder in der Soße liegt.

Beachten Sie bei gekühlte thermoport ®

- Kühlhalten bei +2°C bis +8°C
- Alternativ zum GN-Behälter kann ein Einlegeblech verwendet werden.



Siehe Lieferprogramm der Rieber GmbH & Co. KG

- Nur gekühlte Lebensmittel verwenden. Speise so kalt wie möglich in den GN-Behälter einfüllen; die Temperatur der Speise sollte +7°C nicht übersteigen.

7.2 thermoport ®



➢ **thermoport** ® bedarfsweise in der Wärmekammer oder im Kühlhaus temperieren.

7.3 thermoport ® zuheizbar





➢ Elektrischen Anschlussstecker einstecken.

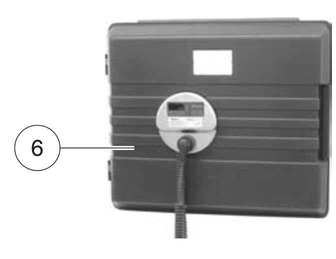
▌ Die Elektroheizung ist in wenigen Minuten vollständig erwärmt.

7.4 thermoport ® mit regelbarer elektrischer Steuerung

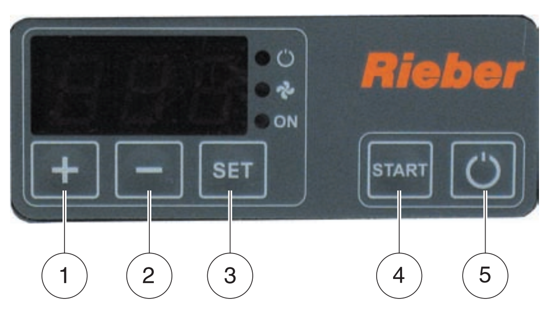
Gilt für

- gekühlte **thermoport** ®
- **thermoport** ® mit regelbarer Umluftheizung









Gerät einschalten

- Elektrischen Anschlussstecker einstecken.
- Gerät elektrisch einschalten, hierzu Taste POWER ON (5) drücken.
  - Die LED POWER ON leuchtet bzw. signalisiert betriebsbereit.
  - Das Display zeigt die IST-Temperatur an.
- Durch Drücken der SET-Taste (3) erscheint die Soll-Temperatur im Display.
- Zur Veränderung der Soll-Temperatur die SET-Taste gedrückt halten und mit den Tasten (1) und (2) den Wert editieren.
  - Der eingestellte Wert wird automatisch gespeichert.
- Gerätefunktion starten, hierzu Taste START (4) drücken.
- Bedarfsweise die Feuchtigkeit mit dem Dampfschieber (7) entweichen lassen.

Gerät ausschalten

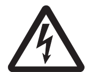
- Elektrogerät ausschalten, hierzu Taste POWER ON (5) drücken.
  - Keine Anzeige im Display, keine leuchtende LED. Das Gerät ist ausgeschaltet.
- Anschlussstecker abziehen. Beim Gerät mit Halterung zur Aufnahme des elektrischen Anschlusssteckers (6) daselbst einstecken.

8 Reinigung, Wartung und Pflege

Dieses Kapitel hilft bei der Einhaltung der Hygieneanforderungen. Lesen Sie zuvor sorgfältig das Kapitel ‚Allgemeine Sicherheitshinweise‘.

8.1 Sicherheitshinweise zu Reinigung, Wartung und Pflege

Vermeiden Sie Gefahren durch Elektrizität



WARNUNG!

Stromschlaggefahr. Lebensgefahr.

- Das Gerät elektrisch freischalten; hierzu die Netzverbindung trennen.
- Vor jeder Reinigung eines heizbaren **thermoport** ® die Heizung ausbauen. Mit dem federnden Klick-Verschluss kann die Heizung leicht ein- und ausgebaut werden.
- Reinigen Sie die Heizung nicht mit einem Dampfreinigungsgerät, ansonsten kann Feuchtigkeit in die Elektrik eindringen und ein Kurzschluss entstehen. Sprühwasser fernhalten. Elektroteil nur feucht abwischen und mit trockenem Tuch trockenreiben.
- Elektrisch betriebenes Gerät unter rauen Bedingungen sollte **mindestens alle 6 Monate** durch eine Elektrofachkraft geprüft werden.

















Wählen Sie die korrekte Reinigungsmethode aus



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt oder das Gerät sogar unbrauchbar werden.

- Zerkratzen Sie nicht mit scharfkantigem Gegenstand die Oberfläche. Verwenden Sie keinen Schwamm mit kratzender Oberfläche oder Stahlwolle oder Stahlbürste.
- Verwenden Sie kein scheuerndes oder aggressives Reinigungsmittel, wie zum Beispiel Backofenspray.
- Mischen Sie keine handelsüblichen Reinigungsmittel; stellen Sie kein eigenes Reinigungsmittel her.
- Vermeiden Sie bei Edelstahl die längere Einwirkung von stark kochsalzhaltiger Flüssigkeit, da diese zur Verfärbung der Oberfläche oder zum Durchrosten führen kann.
- Vermeiden Sie bei Edelstahl den direkten längeren Kontakt mit rostenden Eisenteilen wie Küchenschwamm aus Stahl.
- Halten Sie die Instruktionen laut Produktkennzeichnung ein.

8.2 Teile aus Edelstahl reinigen und pflegen

Gehäuse / Gestell aus Edelstahl ist spülmaschinentauglich bei ausgebauter Heizung.



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- Reinigen Sie das Gerät mit einer **heißen**, **milden Spülmittellösung**. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch** trockenreiben.



Anwendertipp

- Zur Pflege von Edelstahl empfehlen wir **Rieber-Pflegemittel für Edelstahl**.

  Reinigt besonders gründlich und sanft und schafft strahlenden Glanz, pflegt und konserviert in einem.

8.3 Teile aus Kunststoff reinigen und pflegen



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung kann die Oberfläche beschädigt werden.

- Reinigen Sie das Gerät mit einer **heißen**, **milden Spülmittellösung**. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch** trockenreiben.

8.4 Dichtung reinigen

- **ACHTUNG!** Keine festsitzende bzw. unverlierbare Dichtung entfernen, ansonsten Sachschaden möglich. Nur eine leicht lösbare Dichtung zum Reinigen entnehmen.
- Verschmutzte Türdichtung reinigen. Zum Reinigen eignet sich eine **heiße**, **milde** Spülmittellösung. Anschließend sollten Sie die Oberflächen mit einem **weichen Tuch** trockenreiben.

8.5 Rollen reinigen



ACHTUNG

Durch unsachgemäße Reinigung können die Rollen beschädigt werden.

Bei Reinigung mit dem Dampfstrahler kann das Schmierfett aus dem Radlager herauslaufen.

- Reinigen Sie die Rollen mit einer **heißen**, **milden Spülmittellösung**. Anschließend sollten Sie die Oberfläche mit **einem weichen Tuch** trockenreiben.

8.6 Lüftungsgitter des gekühlten thermoport® reinigen



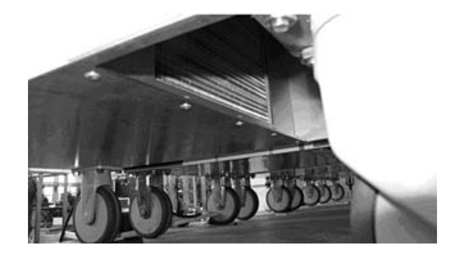
WARNUNG!

Brandgefahr. Fusseln im Lüftungsbereich können einen Wärmestau und hierdurch einen Brand bewirken.

- ▶ Lüftungsgitter am Kühlmaschinenfach reinigen mit einem Lappen oder Pinsel oder Staubsauger, mindestens einmal monatlich.



Ansicht auf die Geräterückseite mit Stecker und Abluftöffnung.



Ansicht auf die Geräteunterseite mit Ansaugöffnung.

8.7 Gekühlte thermoport® abtauen



Anwendertipp

Das Gerät kann vereisen.

- ▶ Bei erkennbarer Vereisung das Gerät abtauen.
- ▶ Anschließend reinigen.

8.8 Füllstand Kältemittel prüfen lassen



Anwendertipp

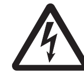
Der gekühlte **thermoport**® kann Kältemittel verlieren.

- ▶ Der Hersteller empfiehlt eine jährliche Kontrolle durch eine Kältefachkraft.

8.9 Gerät trocken in Bereitschaft halten

- ➢ Trocknen Sie den Innenraum und lassen Sie Tür / Deckel geöffnet, bis die Restfeuchtigkeit abgetrocknet ist.
- ➢ Gerät bei Zimmertemperatur lagern.

9 Betriebsstörungen / Service



WARNUNG!

Stromschlaggefahr. Gefährliche elektrische Spannung.

- Vor Reparaturarbeiten am Gerät den Anschlussstecker abziehen.
- Lassen Sie Elektroreparaturen nur durch eine Elektrofachkraft ausführen.

Störung	Mögliche Ursache	Behebung
Heizung funktioniert nicht	Heizung defekt	➢ Reparatur # Rieber-Service oder Vertragspartner
Steuerung funktioniert nicht	Stromzufuhr unterbrochen	➢ Gerät sperren. Reparatur # Elektrofachkraft
	Steuerung defekt	➢ Reparatur # Rieber-Service oder Vertragspartner
Kühlung nicht ausreichend	Solltemperatur falsch eingestellt	➢ Kontrollieren # Bedienpersonal
	Lebensmittel ist nicht ausreichend vorgekühlt	➢ Kontrollieren # Bedienpersonal
	Gerät wurde unsachgemäß transportiert	➢ Gerät ausschalten. Circa eine Stunde abwarten. Erneut einschalten. # Bedienpersonal
	Zu wenig Kältemittel im Gerät	➢ Kältemittel auffüllen. # Kältefachkraft
Rolle defekt	Verschleiß, Beschädigung	➢ Erneuern # Fachkraft für Mechanikarbeiten
Netzanschlussleitung beschädigt	Quetschung, Kontakt mit heißen Teilen, scharfe Kanten	➢ Reparatur # Rieber-Service oder Vertragspartner # Elektrofachkraft

Kundendienst, Ersatzteile

Siehe im Internet http://www.rieber.de



WICHTIG
Der Kundendienst benötigt Typ und Nummer Ihres Gerätes.

- Bei Störungen, die Sie nicht selbst beseitigen können, wenden Sie sich bitte an Ihren Rieber Vertragspartner oder den Rieber Werkkundendienst.

Entsorgung des Gerätes



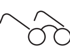
Ihr Gerät besteht aus hochwertigem Material, das wieder verwendet bzw. recycelt werden kann. Zur Entsorgung trennen Sie das Gerät vom Strom. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Schneiden Sie das Kabel direkt am Gehäuse ab. Lassen Sie dieses Gerät fachgerecht über Ihr örtliches Entsorgungsunternehmen entsorgen.

- **WARNUNG!** Erstickungsgefahr beim Einschließen in das Gerät. Sichern Sie das Gerät vor Personen mit eingeschränkten sensorischen und geistigen Fähigkeiten. Hierzu den Türverschluss zerstören.

10 Haftung und Gewährleistung, Konformitätserklärung

Eine Haftung und Gewährleistung des Herstellers ist ausgeschlossen, wenn Sie

- die Hinweise und Anweisungen der Betriebsanleitung nicht beachten,
- das Gerät nicht bestimmungsgemäß verwenden,



Siehe Kapitel „Verwendungszweck“

- Umbauten und Funktionsänderungen durchführen,
- keine Original-Ersatzteile verwenden.

Für Gewährleistungsansprüche an den Hersteller gelten die „Verkaufs- und Lieferbedingungen” der Rieber GmbH & Co. KG.

Folgende Verschleißteile sind von der Gewährleistung ausgenommen:

- Rolle, Rolle mit Feststeller, Stoßecke, Türverschluss, Scharnier, Bodenrutsch-Schiene

11 Auszug aus den EG-Konformitätserklärungen

EG-Konformitätserklärung nach EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG

Hiermit erklärt die Firma Rieber GmbH & Co. KG, dass sich die Produkte

- thermoport® zuheizbar
- thermoport® mit regelbarer Umluftheizung
- thermoport® gekühlt

in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG, Anhang II A, harmonisierten Normen (DIN EN ISO 12100: Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominimierung) befinden.

EG-Konformitätserklärung
nach europäischer Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG

Hiermit erklärt die Firma Rieber GmbH & Co. KG, dass sich thermoport® in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie für elektromagnetische Verträglichkeit 2004/108/EG befindet.

Auf Wunsch erhalten Sie eine Kopie der EG-Konformitätserklärung von unserem Vertriebsteam.

12 Adresse des Herstellers

Rieber GmbH & Co. KG
Hoffmannstraße 44
D 72770 Reutlingen
Tel +49 (0) 7121 518-0
FAX +49 (0) 7121 518-302
E-Mail info@rieber.de
www.rieber.de